

Weimar 1. Juni 90.

Lieber Herr Doktor!

Freudig begrüßen Sie, steht ich nach Jahren  
 Ihnen wieder beizusuchen - ich kann  
 nur berichten u. Beobachtungen zum  
 Pflanzenwachstum, nicht dazu, meine  
 Correspondenz mit dem Luftfanden zu  
 erfüllen. Über den kleinen Vorläuf Hoff  
 freut sich überall u. freut mich.  
 Was mich die Aufführung Ihrer Organe  
 anbetrifft, so geht es mit Luffen u. Strauss  
 Rückfragen erfüllen u. sind beide definitiv  
 abends die Jungstgarten - Herr Gieser -  
 mir mit J. v. Braunsens geht es nach keine  
 Galaxenfrucht gefüllt über zu bringen.  
 Strauss nur jüngst der nötigen „ylinzen“  
 der Dekorationen wegen - singlich -

sich nur nicht so frei, (mög' denn von  
Ihren Geförten) ich über des Gegenfalls  
aufzuklären zu können. Wir fliegen in  
8 Tagen die Saison, hoffentlich bringt  
sie mich mit Frau Agat! Adieu  
Sie bis vielleicht Tag nach nochmal an  
Lassen, Strauss u. — Giesen — ein  
gerg Zilen von Ihnen bringen die Tische  
bisher in des richtigen Punkte.

In der Hoffnung dass Ihr Wunsch  
nicht unerfüllt bleibt, mit Freundschaft  
an Ihre Frau Gemahlin verbleibe  
mit herzl. Grüß Ihr sehr ergebener

C. Halir

